

Dieses Modulhandbuch gilt für Studierende, die das Studium des WB-Angebots im WiSe 2011/12 oder SoSe 2012 aufgenommen haben.

<p>Bachelor of Arts (Neufassung) -Wahlbereich – Katholische Theologie Stand: 04. März 2013</p>

	Module Wahlbereich 30 LP	SWS	LP
A. Basismodule	WBKathN-01	4	5
	WBKathN-02	4	5
	Zwischensumme:	8	10
B. Aufbaumodul	WBKathN-11	6	8
C. Vertiefungsmodul	WBKathN-21	6	12
Summe:		20	30

WBKathN-01				
Modul 1: Einführung in die Bibelwissenschaft				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Work-load
1	<u>Einleitung in das Alte Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Einführung in das Alte Testament</i>	2		
2	<u>Einleitung in das Neue Testament, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Das Neue Testament: Entstehung, Geschichte, Botschaft</i>	2		
Summe Pflichtbereich:		4	5	150

Modulgruppe	Basismodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Alttestamentliche Wissenschaft Neutestamentliche Wissenschaft
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Franz Sedlmeier
Inhalte	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Einführende Überblicksvorlesung, die Grundkenntnisse vermittelt über den Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen), die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata), über die Geschichte Israels (im Überblick) und über die Entstehung und zentrale Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Schwerpunkt Pentateuch, Geschichtsbücher)</p> <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden werden befähigt, die wichtigsten Methoden in der Bibelauslegung selbstständig anzuwenden.</p> <p>Sie können aufgrund der erworbenen <i>Grundkenntnisse</i> Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien. ➤ die paulinische Briefliteratur. ➤ die Frage nach dem historischen Jesus. ➤ Leben und Wirken des Apostels Paulus. ➤ neutestamentliche Zeitgeschichte (im Überblick). <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis neutestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p>
Kompetenzen/ Lernergebnis	<p><u>Alttestamentliche Wissenschaft</u></p> <p>Die Studierenden können aufgrund der erworbenen Grundkenntnisse Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ den Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen). ➤ die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata). ➤ die Geschichte Israels (im Überblick).

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ die Entstehung und Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Schwerpunkt: Pentateuch, Geschichtsbücher). <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis alttestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p> <p><u>Neutestamentliche Wissenschaft</u> Die Studierenden werden befähigt, die wichtigsten Methoden in der Bibelauslegung selbstständig anzuwenden.</p> <p>Sie können aufgrund der erworbenen Grundkenntnisse Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien. ➤ die paulinische Briefliteratur. ➤ die Frage nach dem historischen Jesus. ➤ Leben und Wirken des Apostels Paulus. ➤ neutestamentliche Zeitgeschichte (im Überblick). <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis neutestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p>
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	1.- 2. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Zweisemestrig
Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen. 120-minütige Klausur aus AT und NT nach Besuch beider Veranstaltungen.
Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Gesamtklausur.

Beschreibung der im SoSe 2013 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	2	Titel:	Einleitung in das Neue Testaments
Lehrform	Vorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/en, Prüfungsform/en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	siehe Digicampus		
Lehrende/r	Thomas Schuhmacher		
Raum/Uhrzeit	siehe Digicampus		
empfohlene Literatur	siehe Digicampus		

WBKathN-02				
Modul 2: Einführung in die Kirchengeschichte				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Work-load
1	<u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik, Vorlesung/ Kurs:</u> Grundzüge der alten Kirchengeschichte und der altkirchlichen Theologie	2		
2	<u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte, Vorlesung/ Kurs:</u> Grundzüge der mittelalterlichen und neuzeitlichen Kirchengeschichte	2		
Summe Pflichtbereich:		4	5	150

Modulgruppe	Basismodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Kirchengeschichte/ Alte Kirchengeschichte/ Patristik
Modulbeauftragter	N.N.
Inhalte	<p><u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik</u></p> <p>Grundzüge der Lehrentwicklung in der Alten Kirche:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gotteslehre und Trinität ➤ Christologie ➤ Die ersten vier ökumenischen Konzilien ➤ Anthropologie und Soteriologie <p><u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Überblick über die wesentlichen Epochen der mittelalterlichen und der neuzeitlichen Kirchengeschichte</p>
Kompetenzen/ Lernergebnis	<p><u>Alte Kirchengeschichte/Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der Kirchengeschichte und der historisch-kritischen Methode sowie die Fähigkeit, historische Sachverhalte zu beurteilen.</p>
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	1.- 2. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	Zweisemestrig
Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	<p>Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.</p> <p>120- minütige Klausur nach Besuch beider Veranstaltungen.</p>
Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Gesamtklausur.

Beschreibung der im SoSe 2013 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	2	Titel:	Grundzüge der Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit
Lehrform	Pflichtvorlesung		
LV Inhalt	s.o.		
Lernziele/ Lernergebnis	s.o.		
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en	s.o.		
Anmeldeformalitäten	Digicampus		
Lehrende/ r	Dr. Johanna Schmid		
Raum/ Uhrzeit	Digicampus		
empfohlene Literatur	Digicampus		

WBKathN-11				
Modul 3: Grundfragen der systematischen Theologie				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Workload
1	<u>Fundamentaltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Einführung in die Theologie als Glaubenswissenschaft</i>	1		
2	<u>Dogmatik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Gott in Jesus Christus. Einführung in die Christologie und trinitarische Gotteslehre</i>	2		
3	<u>Moraltheologie, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Handeln aus christlicher Verantwortung – Einführung in die Moraltheologie:</i>	2		
4	<u>Christliche Sozialethik, Vorlesung/ Kurs:</u> <i>Grundkurs Sozialethik</i>	1		
Summe Pflichtbereich:		6	8	240

Modulgruppe	Aufbaumodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Fundamentaltheologie Dogmatik Moraltheologie Christliche Sozialethik
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Joachim Hagel
Inhalte	<p><u>Fundamentaltheologie</u></p> <p>Theologie als Perichorese von Glaube und Wissenschaft</p> <p><u>Dogmatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ biblische Grundaussagen zum jüdisch-christlichen Gottesbild ➤ Gestalt und Verkündigung Jesu von Nazareth im NT ➤ Entwicklung der Christologie in den ersten fünf Jahrhunderten ➤ ausgewählte systematische Aspekte aus Gotteslehre, Christologie und Soteriologie <p><u>Moraltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ der Begriff christlicher Ethik ➤ das Gewissen als subjektive Seite der Moral ➤ der ethische Anspruch und seine Begründbarkeit ➤ Befähigung zur argumentativen Begründung christlicher Sittlichkeit <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <p>Einführung in</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ grundlegende ethische Begriffe ➤ Grundfragen der Ethikbegründung ➤ Aufgabenbereiche und Prinzipien der Christlichen Sozialethik

	Kirchliche Sozialverkündigung
Kompetenzen/Lernergebnis	<p data-bbox="715 286 1007 320"><u>Fundamentaltheologie</u></p> <p data-bbox="715 347 979 380">Studierende <i>kennen</i></p> <ul data-bbox="762 392 1369 504" style="list-style-type: none"> ➤ hermeneutische Grundlagen der Theologie ➤ Hilfsmittel zum selbständigen Erarbeiten anspruchsvoller Texte <p data-bbox="715 553 979 586">Studierende <i>können</i></p> <ul data-bbox="762 598 1442 710" style="list-style-type: none"> ➤ grundlegende, anspruchsvolle Texte gemeinsam mit dem Dozenten erarbeiten, verstehen und kritisieren <p data-bbox="715 748 842 781"><u>Dogmatik</u></p> <p data-bbox="715 808 1043 842">Die Studierenden können</p> <ul data-bbox="762 875 1449 1357" style="list-style-type: none"> ➤ erläutern, wie das biblisch bezeugte urchristliche Bekenntnis zum „Herrn Jesus Christus“, den Gott „von den Toten auferweckt hat“, im christologischen Dogma der Kirche sukzessiv interpretiert worden ist. ➤ das Christusbekenntnis der Kirche vor dem Hintergrund der Zentralaussagen alttestamentlicher Gottesrede und im Kontext trinitarischer Gotteslehre erläutern. ➤ die soteriologische Bedeutung von Inkarnation, Tod und Auferweckung Christi nachvollziehen und diskursiv vertreten <p data-bbox="715 1395 911 1429"><u>Moraltheologie</u></p> <p data-bbox="715 1456 938 1489">Die Studierenden</p> <ul data-bbox="762 1523 1453 2016" style="list-style-type: none"> ➤ sind in der Lage, aufgrund der Kenntnis der relevanten metaethischen und normativ-ethischen Theorien, kompetent in moralischen Fragen in Kirche und Gesellschaft zu argumentieren. ➤ sind in der Lage das Proprium einer christlichen Ethik gegenüber einer rein philosophischen Ethik darzulegen. ➤ können die Bedeutung des christlichen Glaubens für die wissenschaftliche Moraltheologie und die gelebte Moralität der Christen und Christinnen

	<p>darlegen.</p> <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ lernen ethische Grundbegriffe kennen und ➤ können diese argumentativ nutzen. ➤ können sozialetische Strukturfragen einordnen und reflektieren. ➤ sind in der Lage, Texte der Kirchlichen Sozialverkündigung zu verstehen und selbstständig zu benutzen
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	3.-4. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	
Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	<p>Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen</p> <p>180-minütige Klausur.</p> <p>Die Studierenden werden in drei von vier Fächern abgeprüft, die ca. 14 Tage vor dem Prüfungstermin bekanntgegeben werden. Für die Festlegung des Prüfungsstoffs in den einzelnen Fächern sind die jeweiligen Disziplinen verantwortlich.</p>
Modulnote	Ergibt sich aus der Note der Gesamtklausur.

Beschreibung der im SoSe 2013 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	1	Titel:	Theologie als Glaubenswissenschaft
Lehrform			Vorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.

Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/ r	Andreas Matena
Raum/ Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus

Nr.	2	Titel:	Gott in Jesus Christus Einführung in die Christologie und trinitarische Gotteslehre
Lehrform		Pflichtvorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Prof. DDr. Thomas Marschler	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Grundkurs Sozialethik
Lehrform		Kurs	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Sebastian Kistler	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

WBKathN-21				
Modul 4: Wahlpflichtmodul Seminare				
Nr.	Lehrveranstaltung	SWS	LP	Workload
1	<u>Seminar</u> aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2		
2	<u>Seminar</u> aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2		
3	<u>Seminar</u> aus dem Angebot der Katholisch-Theologischen Fakultät nach Wahl	2		
Summe Pflichtbereich:		6	12	360

Modulgruppe	Vertiefungsmodul
Fachgebiet	Katholische Theologie
Beteiligte Fächer	Alle Disziplinen der Katholisch-Theologischen Fakultät
Modulbeauftragter	Prof. DDr. Thomas Schärtl
Inhalte	werden zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben
Kompetenzen/Lernergebnis	werden zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben
Teilnahmevoraussetzung	
Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.), Katholische Theologie im Wahlbereich mit insgesamt 30 LP
Semesterempfehlung	5.-6. Studiensemester
Dauer des Moduls	2 Semester
Häufigkeit des Angebots	

Beteiligungsnachweis/ Leistungskontrolle	Portfolio aus drei schriftlichen Beiträgen zu den jeweiligen Veranstaltungen in Absprache mit den Dozenten. Abgabe gesammelt an den Modulbeauftragten.
Modulnote	Die Modulgesamtnote ergibt sich aus dem Portfolio. Die Eintragung der Modulgesamtnote bei STUDIS erfolgt durch den Modulbeauftragten.
Fachspezifika/ Bemerkungen	Die Seminare im Wahlpflichtmodul können aus den jeweils im Digicampus ausgewiesenen Veranstaltungsangeboten der KThF für das vorliegende Modul ausgewählt werden.

Beschreibung der im SoSe 2013 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	1-3	Titel:	Die Schöpfung aus Sicht der Naturwissenschaften, der Theologie und der Musikwissenschaft (gemeinsam mit Prof. Ingold/Physik; Prof. Jenko/Physik, Prof. Körndle (Musikwissenschaft))
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier/ Prof. Dr. Franz Körndle/ Prof. Dr. Frank Jenko/ Prof. Dr. Gert-Ludwig Ingold
Raum/Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe Digicampus

Nr.	1-3	Titel:	Eschatologische Gerichts- und Heilsaussagen in der biblischen Überlieferung Präsentische und futurische Dimensionen
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/r			Dominik Helms/ Thomas Schuhmacher
Raum/Uhrzeit			siehe Digicampus

empfohlene Literatur	siehe Digicampus
----------------------	------------------

Nr.	1-3	Titel:	Jesus als (un)politischer Messias?
Lehrform			Hauptseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Stefan Schreiber/ Hannah-Maria Mehring
Raum/Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe Digicampus

Nr.	1-3	Titel:	Grundzüge der theologischen Anthropologie
Lehrform			Seminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/ r			Ursula Lievenbrück
Raum/ Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

Nr.	1-3	Titel:	Theologie und Spiritualität der orthodoxen Kirchen Blockseminar in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Theologie des geistlichen Lebens
Lehrform			Blockseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Peter Maria Hofmann/ Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe Digicampus

Nr.	1-3	Titel:	Die Natur des göttlichen Geistes
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. DDr. Thomas Marschler/ Prof. DDr. Thomas Schärtl/ Prof. Dr. Uwe Meixner	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	1-3	Titel:	Geschlossene Gesellschaft auf Schienen. Die Eisenbahn als Handlungsraum im Spielfilm.
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanninger	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	1-3	Titel:	Sex and Crime. Männer- und Frauenbilder im Kriminalfilm und in elektronischen Action-Games.
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanninger	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	1-3	Titel:	John Rawls' Urzustand im Angesicht des Ist-Zustands der aktuellen Klimaproblematik Grundlagen- und Methodenseminar zum aktuellen Gerechtigkeitsdiskurs
Lehrform			Hauptseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/r			Sebastian Kistler
Raum/Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe Digicampus

Nr.	1-3	Titel:	Mystik und mystische Phänomene
Lehrform			Blockseminar
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/Lernergebnis			s.o.
Prüfung/en, Prüfungsform/en			s.o.
Anmeldeformalitäten			siehe Digicampus
Lehrende/r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/Uhrzeit			siehe Digicampus
empfohlene Literatur			siehe Digicampus